

**Türken**, die im 14ten Jahrhundert Griechenland eroberten.

Europa ist nach Verhältniß seiner Größe besser bewohnt, als alle andre Erdtheile. Denn es enthält auf 160'000,000 Menschen.

V. Die europ. Sprachen sind verschieden; allein wenn wir sie in Ansehung ihrer Abstammung betrachten: so lassen sie sich süglich unter ff. 6 Hauptklassen bringen, als

- 1) Sprachen, die von der lateinischen abstammen: die italiänische, portugiesische, spanische, französische, wallachische. Die altsat. Spr. selbst ist nur noch unter den Gelehrten gebräuchlich.
- 2) Töchter der teutonischen oder altheutschen Spr. sind die hochdeutsche, niederdeutsche nebst ihren 3 Hauptdialekten, der psauderischen, friesischen und holländischen, die englische, die mit der französischen sehr vermischt ist, die dänische, schwedische und isländische.
- 3) Von der slavischen Spr. stammen ab: die russische, böhmische, polnische, wendische und bulgarische.
- 4) Verwandt mit der finnischen Spr. sind die Sprachen der Finnen, Lappen, der Permianer im nördl. und der Mordwinen und Tscheremissen im südl. Rußland, der Lieven in Liefland und Kurland u. dgl.
- 5) Von der altgriechischen Spr. kommt die neugriechische her.
- 6) Die arabische Spr. ist die Mutter der türkischen und tartarischen.

VI. Religionen in Europa.

- 1) Die christliche, die außer ihren 5 Hauptpartheien, der römisch-kathol. luth. reform. engl. und griech. (zu dieser gehören auch die unierten griech.